



**Stadt Kamen**

**Niederschrift**

**IR**

über die  
1. Sitzung des Integrationsrates  
am Montag, dem 07.06.2021  
in der Stadthalle Kamen

Beginn: 18:02 Uhr  
Ende: 19:32 Uhr

Anwesend

Herr Vikkindran Indran

Kamener Migrantenliste (KML)

Herr Sadik Akdag

Herr Murat Akyol

Frau Aynur Cufali

Frau Merve Gürcü

Herr Aziz Özkir

Herr Mustafa Yücel

MONA

Frau Gülüzar Dogan

Frau Mercan Karadag

SPD

Herr Gökçen Kuru

CDU

Herr Oliver Romeo

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Manuela Laßen

DIE LINKE / GAL

Frau Ruthild Lindemann-Opfermann

FW Kamen

Herr Helmut Stalz

Verwaltung  
 Herr Andreas Eichler  
 Frau Laura Müller  
 Frau Hanna Schulze

Entschuldigt fehlten  
 Herr Alfred Mallitzky

**A. Öffentlicher Teil**

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Eröffnung der Sitzung und Vorstellung der Beiratsmitglieder	
2	Verpflichtung der Beiratsmitglieder	
3	Aufnahme der Einwohnerfragestunde in die Tagesordnung des Integrationsrates und Durchführung der Einwohnerfragestunde	076/2021
4	Wahl der/des Vorsitzende/n	
5	Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzende/n	
6	Wahl eines Vertreters sowie eines Stellvertreters für den Jugendhilfeausschuss	077/2021
7	Wahl eines Delegierten und eines stellvertretenden Delegierten für die Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates der kommunalen Migrantenvertretung NRW	
8	Wahl eines Vertreters und eines stellv. Vertreters für den Hauptausschuss der Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates der kommunalen Migrantenvertretung NRW	
9	Bericht zur Wahl des Integrationsrates in NRW 2020	
10	Planungen 2021/2022	
11	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

**B. Nichtöffentlicher Teil**

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
2	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

## **A. Öffentlicher Teil**

### Zu TOP 1.

Eröffnung der Sitzung und Vorstellung der Beiratsmitglieder

Frau **Schulze** eröffnet die form- und fristgerecht einberufene Sitzung. Änderungen und Ergänzungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

Frau **Schulze** begrüßte die anwesenden Mitglieder des Integrationsrates.

Nach ihrer persönlichen Vorstellung bat Frau **Schulze** die Anwesenden sich ebenfalls kurz persönlich vorzustellen.

### Zu TOP 2.

Verpflichtung der Beiratsmitglieder

Die Integrationsratsmitglieder wurden durch Frau **Schulze** verpflichtet.

### Zu TOP 3. 076/2021

Aufnahme der Einwohnerfragestunde in die Tagesordnung des Integrationsrates und Durchführung der Einwohnerfragestunde

Frau **Schulze** stellte den Vorschlag, dass für die gesamte Wahlperiode des Rates eine Einwohnerfragestunde auf jeder Tagesordnung der Sitzungen des Integrationsrates aufgenommen wird, zu Abstimmung.

#### **Beschluss:**

Der Integrationsrat der Stadt Kamen beschließt, dass für die gesamte Wahlperiode des Rates eine Einwohnerfragestunde in die Tagesordnung des Integrationsrates aufgenommen wird.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Einwohnerfragen wurden nicht gestellt.

Zu TOP 4.

Wahl der/des Vorsitzende/n

Für die Wahl des Vorsitzenden übernahm Frau **Karadag** als ältestes Mitglied des Integrationsrates den Vorsitz.

Es wurden Herr **Özki** und Herr **Indran** zur Wahl des Vorsitzenden vorgeschlagen.

Die anschließende Abstimmung wurde geheim durchgeführt.

Dabei erhielt Herr **Özki** neun Stimmen und Herr **Indran** fünf Stimmen.

Herr **Özki** wurde durch die Mehrheit der Stimmen wieder gewählt.

Herr **Özki** nahm die Wahl an und bedankte sich für die Wahl.

Frau **Schulze** und Frau **Karadag** gratulierten Herrn **Özki** und übergaben den Vorsitz.

Zu TOP 5.

Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzende/n

Herr **Indran** und Herr **Akdag** wurden vorgeschlagen.  
Herr **Akdag** trat freiwillig zurück.

Herr **Indran** wurde einstimmig als stellvertretender Vorsitzender gewählt.

Herr **Indran** nahm die Wahl an.

Zu TOP 6.  
077/2021

Wahl eines Vertreters sowie eines Stellvertreters für den Jugendhilfeausschuss

Der Integrationsrat wählt aus seiner Mitte ein ordentliches sowie ein Stellvertretendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss.

Als ordentliches Mitglied wurde Frau **Cufali** vorgeschlagen.

Bei einer Enthaltung wurde Frau **Cufali** einstimmig als ordentliches Mitglied gewählt.

Frau **Cufali** nahm die Wahl an.

Als Stellvertreterin wurden Frau **Dogan** und Frau **Gürcü** vorgeschlagen.  
Frau **Gürcü** trat freiwillig zurück.

Frau **Dogan** wurde einstimmig als Stellvertreterin für den Jugendhilfeausschuss gewählt.

Frau **Dogan** nahm die Wahl an.

#### Zu TOP 7.

Wahl eines Delegierten und eines stellvertretenden Delegierten für die Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates der kommunalen Migrantenvertretung NRW

Es wurde deutlich gemacht, dass der Posten eines Delegierten ernst zu nehmen sei und dieser auch mal Zeit in Anspruch nimmt.

Es wurden für die Wahl zum/ zur Delegierten Herr **Özkir** und Frau **Karadag** vorgeschlagen.

Herr Özkir erhielt acht Stimmen und Frau Karadag fünf Stimmen.

Herr **Özkir** wurde zum Delegierten gewählt. Er nahm die Wahl an.

Für die Wahl zum/ zur stellvertretenden Delegierten wurden Herr **Indran**, Herr **Yücel** und Frau **Karadag** vorgeschlagen.

Herr Indran und Herr Yücel traten freiwillig zurück.

Frau **Karadag** wurde einstimmig zur stellvertretenden Delegierten gewählt. Sie nahm die Wahl an.

#### Zu TOP 8.

Wahl eines Vertreters und eines stellv. Vertreters für den Hauptausschuss der Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates der kommunalen Migrantenvertretung NRW

Wie zu TOP 7 wurden Herr **Özkir** als Vertreter und Frau **Karadag** als seine Vertretung vorgeschlagen.

Beide wurden einstimmig gewählt und nahmen auch diese Wahl an.

#### Zu TOP 9.

Bericht zur Wahl des Integrationsrates in NRW 2020

Herr **Eichler** stellte anhand einer PowerPoint Präsentation das Wahlergebnis der Integrationswahl 2020 in Kamen vor.

Er wies daraufhin, dass das Wahlergebnis auch auf der Homepage der Stadt Kamen nachzulesen sei.

Bei Ansicht der vorgestellten PowerPoint Präsentation fiel auf, dass die Zahl der Wahlberechtigten deutlich höher ist, als die Zahl der Ausländer/innen und der Doppelstaatler.

Daraufhin erläuterte Herr **Eichler** die Zahlen der Wahlberechtigten erneut.

Herr **Kuru** wies darauf hin, dass die Aufnahme in das Wählerverzeichnis zwingend Antragsgebunden sei. Da der Migrationshintergrund nicht generell automatisch als melderechtlches Merkmal geführt werden müsse.

Die Stadt Kamen habe generell eine aktive Bereitschaft zum Wählen bewiesen.  
Im Umkreis sei in der Stadt Kamen und in der Stadt Schwerte die größte Bereitschaft vorhanden. Bei der Stadt Kamen lag die Wahlbeteiligung 2020 bei 13,77%.

Die PowerPoint Präsentation zu den Wahlergebnissen 2020 ist der Niederschrift beigelegt.

Zu TOP 10.

Planungen 2021/2022

Frau **Schulze** bittet um Vorschläge und mögliche Ideen für die Sitzungen und die Arbeit des Integrationsrates, welche selbstverständlich auch erst in den kommenden Wochen und Monaten jederzeit der Verwaltung mitgeteilt werden können.

Herr **Yücel** weist darauf hin, dass er wie in den letzten Jahren ein Fastenbrechen und ein Kinderfest stattfinden lassen möchte.

Frau **Lindemann** teilte mit, dass sie in Zukunft ausführlich über das Integrationskonzept der Stadt Kamen informiert werden möchte und auch daran mitarbeiten würde.

Frau **Schulze** möchte den Integrationsrat fest in das Konzept mit einbinden. Die Ausarbeitung sei relativ weit fortgeschritten. In der nächsten Sitzung des Integrationsrates soll dieser Tagesordnungspunkt mit in die Sitzung einbezogen werden. Es soll dort Gelegenheit vorhanden sein, um in Ruhe über das Integrationskonzept sprechen zu können.

Herr **Özker** schlägt vor, dass schon einmal Gedanken gesammelt werden und nach der Sommerphase alle, direkt und auch indirekt gewählte Mitglieder, im Rahmen eines Workshops zusammen kommen. Dort sollen die Gedanken und Vorschläge durchgearbeitet werden.

Der Vorschlag des Workshops wurde von allen befürwortet.  
Es wurde darauf hingewiesen, den Workshop aufgrund der aktuellen Lage klein zu halten und eventuell auch eine Online Variante mit in Betracht zu ziehen.  
Der Workshop sollte von der Verwaltung begleitet werden. Daher wurde ein Workshop nach der Sommerphase angesetzt. Ein genauer Termin wird hierfür noch abgestimmt.

Herr **Yücel** hinterfragte die aktuelle Lage des Kinderfestes im September.

Herr **Eichler** berichtete, dass das Kinderfest immer im Rahmen einer anderen städtischen Veranstaltung geplant wurde.  
Für dieses Jahr sind alle aktuell in der Schwebe, aufgrund der ungewissen aktuellen Situation. Es sollen im Rahmen der Möglichkeiten Veranstaltungen stattfinden, jedoch ist aktuell erst einmal alles abgesagt, berichtete Frau **Schulze**.

Herr **Yücel** fragt nach dem Budget für kommendes Jahr.

Frau **Schulze** berichtet, es sei momentan noch alles in der Planung und sie möchte keine falschen Zahlen mitteilen. Das Budget von diesem Jahr müsse auch normaler Weise in diesem Jahr verbraucht werden und könne nicht mit in das nächste Jahr übertragen werden.

**PROTOKOLLNOTIZ:**

Der Haushaltsansatz für Mittel des Integrationsrates für 2021 beträgt 1.800€.

Zu TOP 11.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Frau **Schulze** teilte mit, dass die nächste reguläre Sitzung des Integrationsrates am 04.11.2021 stattfindet.

Herr **Kuru** würde sich wünschen, mehr Zahlen und Daten der aktuell geflüchteten Personen zu erhalten.

Frau **Schulze** wolle dies für die nächste Sitzung vorbereiten.

Weitere Anfragen und Mitteilungen lagen nicht vor.

**B. Nichtöffentlicher Teil**

Zu TOP 1.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

keine

Zu TOP 2.

Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung

keine

gez. Özkir  
Vorsitzender

gez. Schulze  
Schriftführerin